

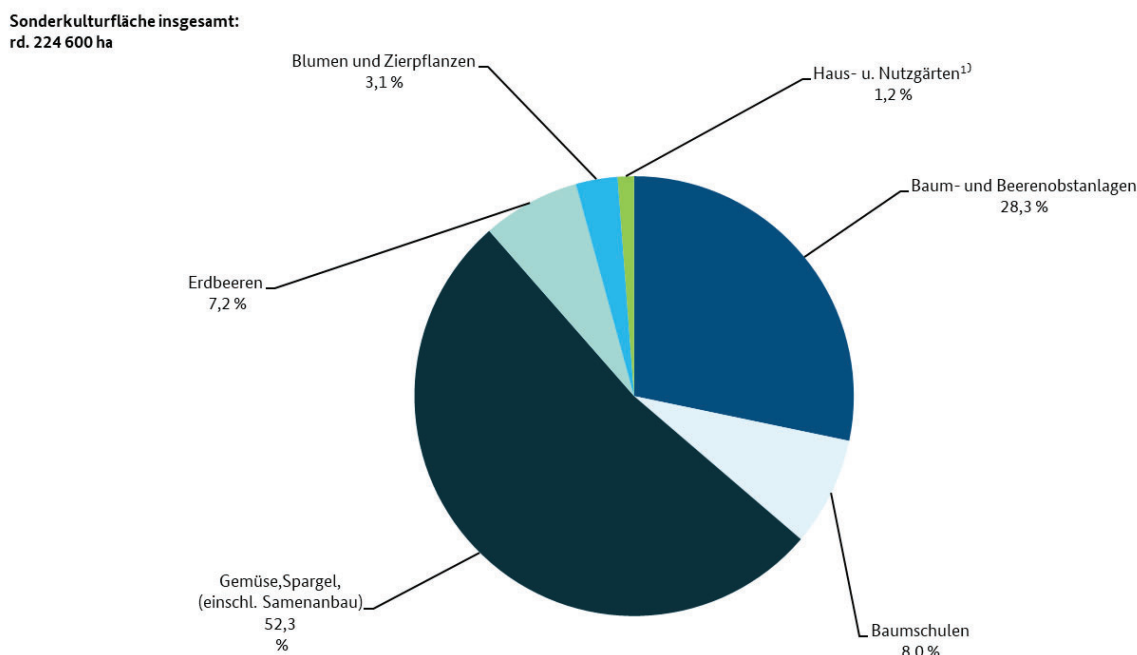
2.2 Anbau und Ernte

2.2.1 Deutschland

Die **Bodennutzungshaupterhebung 2020** des Statistischen Bundesamtes zeigt, dass in Deutschland eine Fläche von rd. 224 600 ha für den Anbau von Obst, Gemüse, Erdbeeren, Blumen, Zierpflanzen, Baumschulen sowie als Gartenland (Haus- und Nutzgärten in den landwirtschaftlichen Betrieben) genutzt wird (**Schaubild 8**).

Die Ergebnisse lassen erkennen, dass sich die gesamte Fläche, sowohl gegenüber dem Vorjahr als auch über einen längeren Zeitraum betrachtet, nur geringfügig verändert hat (**Übersicht 18**). Veränderungen gab es aber bei den verschiedenen Nutzungsarten. Im Vergleich zu Anfang der neunziger Jahre wurde die Fläche mit Gemüse und Erdbeeren ausgeweitet. Die Baumschulfläche hat ebenso wie die mit Blumen und Zierpflanzen bestellte Fläche abgenommen. Gleiches gilt für die Haus- und Nutzgärten in landwirtschaftlichen Betrieben. Weitgehend stabil war die Fläche der Obstanlagen im Marktobstanbau.

Schaubild 8: Ergebnisse der Bodennutzungshaupterhebung 2020 in Deutschland
- % der Sonderkulturfläche -



1) Haus- und Nutzgärten in den erhobenen Betrieben.

Quelle: Statistisches Bundesamt, BMEL (723)

In den **Ländern** hat der Anbau von Obst, Gemüse, Blumen, Zierpflanzen und Baumschulgewächsen unterschiedliche Bedeutung. Die größte Obstfläche gibt es in Baden-Württemberg, Nordrhein-Westfalen liegt beim Anbau von Gartengewächsen (Gemüse, Blumen, Zierpflanzen) vorn. In Schleswig-Holstein, Niedersachsen und Nordrhein-Westfalen haben Baumschulflächen eine vergleichsweise hohe Bedeutung (**Übersicht 19**).

Übersicht 18: Ausgewählte Ergebnisse der Bodennutzungshaupterhebung in Deutschland¹⁾
- 1 000 ha -

Jahr	Baum- und Beerenobst einschl. Nüsse ²⁾	Gemüse, Erdbeeren und andere Gartengewächse		Baumschulen ⁴⁾	Gartenland ⁵⁾	Zusammen
		insgesamt	dar.:			
			Blumen und Zierpflanzen ³⁾			
Deutschland insgesamt						
1996	70,1	103,8	8,7	27,5	19,5	220,9
1997	69,6	102,6	8,8	26,8	17,8	216,8
1998	72,0	105,4	8,5	26,2	15,9	219,5
1999	69,4	110,9	8,5	25,8	8,6	214,7
2000	69,3	109,3	8,3	24,8	8,8	212,2
2001	69,1	115,2	9,0	25,6	8,0	217,9
2002	67,8	118,1	8,9	24,5	7,4	217,8
2003	69,0	124,8	9,5	23,6	7,1	224,5
2004	68,3	127,4	9,2	22,7	6,0	224,4
2005	66,2	129,8	8,8	21,7	5,1	222,8
2006	65,9	131,7	9,2	21,2	4,8	223,6
2007	65,0	129,9	9,6	20,9	4,6	220,4
2008	65,1	131,0	8,9	20,7	4,5	221,3
2009	65,3	128,9	8,5	20,2	3,3	217,7
2010	65,3	130,9	8,4	20,9	3,9	221,0
2011	65,6	132,3	8,4	20,7	3,3	221,9
2012	64,3	132,1	7,6	21,2	2,7	220,3
2013	63,4	132,3	7,7	20,7	2,9	219,3
2014	63,8	139,8	7,3	20,8	2,1	226,5
2015	64,1	136,9	7,5	19,9	2,4	223,3
2016	64,1	137,5	7,3	19,3	1,7	222,6
2017	64,1	145,6	6,9	19,4	1,4	230,5
2018	64,2	144,3	6,9	18,6	1,4	228,5
2019	64,1	147,3	6,9	18,2	1,4	231,0
2020	63,5	140,4	6,9	18,0	2,7	224,6
2020						
± % gegen 2019	-0,9	-4,7	+0,0	-1,1	+92,9	-2,8

1) Endgültiges Ergebnis der Bodennutzungshaupterhebung. Aufgrund von Änderungen des Erhebungskonzeptes ist ein Zeitvergleich der Bodennutzungshaupterhebung ab 2010 mit den vorangegangenen Erhebungen nur eingeschränkt möglich.

2) Bis einschl. 2009 Bezeichnung: Obstanlagen.

3) Ohne Samenbau.

4) Ohne forstliche Pflanzgärten für den Eigenbedarf.

5) Haus- und Nutzgärten landwirtschaftlicher Betriebe. Ohne Park- und Grünanlagen, Ziergärten.

Quelle: Statistisches Bundesamt, BMEL (723)

Nach dem Ergebnis der **Gemüseerhebung 2020** betrug die **Anbaufläche von Gemüse und Erdbeeren** 142 656 ha. Infolge der Änderung bei der unteren Erfassungsgrenze ab 2010 sind die Ergebnisse nur eingeschränkt mit den Jahren vor dieser Umstellung vergleichbar. Ungeachtet dieser Einschränkung hat der Anbau von Gemüse (einschl. Erdbeeren), trotz jährlich leichter Schwankungen, in Deutschland langfristig zugenommen (**Übersicht 20**). Die Anbaufläche verteilt sich entsprechend der **Übersicht 21** auf Gemüse im Freiland und unter Glas. Unter Einbeziehung von Erdbeeren war die Gemüsefläche im Freiland im Jahr 2020 mit 139 724 ha um 1,6 % geringfügig kleiner als im Vorjahr. Bei diesen jährlichen Anbauerhebungen wird auch der mehrmalige Anbau auf der gleichen Grundfläche berücksichtigt.

Übersicht 19: Ausgewählte Ergebnisse der Bodennutzungshaupterhebung 2020 in Deutschland nach Ländern¹⁾
- 1 000 ha -

Jahr	Baum- und Beerenobst einschl. Nüsse ²⁾	Gemüse, Erdbeeren und andere Gartengewächse		Baumschulen ⁴⁾	Gartenland ⁵⁾	Zusammen
		insgesamt	dar.:			
			Blumen und Zierpflanzen ³⁾			
Baden-Württemberg	21,1	14,0	0,8	1,5	0,3	36,9
Bayern	4,7	20,5	0,8	1,5	0,1	26,8
Brandenburg	2,7	6,9	0,1	1,0	0,0	10,6
Hessen	1,7	8,7	0,3	0,3	0,1	10,8
Mecklenburg-Vorpommern	2,3	3,1	0,0	0,2	0,1	5,7
Niedersachsen	12,4	22,5	0,9	4,7	0,1	39,7
Nordrhein-Westfalen	3,9	31,5	2,9	3,4	1,6	40,4
Rheinland-Pfalz	4,8	13,4	0,3	0,7	0,1	19,0
Saarland	.	0,2	0,0	0,0	.	.
Sachsen	3,7	4,2	0,2	0,4	0,0	8,3
Sachsen-Anhalt	1,5	5,0	0,1	0,2	0,0	6,7
Schleswig-Holstein	1,0	8,3	0,2	3,4	0,2	12,9
Thüringen	2,0	1,3	0,1	0,1	0,1	3,5
Deutschland⁶⁾	63,5	140,4	6,9	18,0	2,7	224,6

1) Endgültiges Ergebnis der Bodennutzungshaupterhebung.

2) Bis einschl. 2009 Bezeichnung: Obstanlagen.

3) Ohne Samenbau.

4) Ohne forstliche Pflanzgärten für den Eigenbedarf.

5) Haus- und Nutzgärten landwirtschaftlicher Betriebe. Ohne Park- und Grünanlagen, Ziergärten.

6) Einschließlich Stadtstaaten.

Quelle: Statistisches Bundesamt, BMEL (723)

Übersicht 20: Anbauflächen von Gemüse¹⁾ insgesamt nach Ländern

Land	2010	2011	2012	2013	2014	2015	2016	2017	2018	2019	2020	2020 gegen 2019
												%
Baden-Württemberg	12 942	13 882	14 697	15 009	15 443	15 432	15 600	16 023	15 590	15 499	14 807	-4,5
Bayern	15 326	15 813	16 828	16 422	17 205	16 827	18 731	18 968	18 870	19 033	19 173	0,7
Berlin und Bremen ²⁾	124	124	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
Brandenburg	6 735	6 113	5 858	5 847	6 564	6 176	6 457	7 456	7 368	7 144	6 881	-3,7
Hamburg	531	474	480	496	.	505	500	517	501	490	561	14,6
Hessen	7 888	7 997	8 163	7 762	8 036	8 083	8 833	9 005	8 313	8 285	8 386	1,2
Mecklenburg-Vorpommern	2 450	2 486	2 696	2 605	.	.	2 517	2 983	3 221	3 119	2 811	-9,9
Niedersachsen	21 781	22 468	22 801	21 902	21 662	22 496	23 316	23 998	23 868	23 773	24 918	4,8
Nordrhein-Westfalen	23 521	23 118	25 153	25 174	25 865	25 121	26 410	30 403	30 334	29 737	28 351	-4,7
Rheinland-Pfalz	18 771	19 094	20 171	20 498	19 902	20 225	20 195	20 217	19 623	19 905	19 149	-3,8
Saarland	151	160	154	.	.	183	.	.	.	.	.	.
Sachsen	4 762	5 044	4 862	4 554	4 805	4 552	4 513	4 728	4 607	4 456	4 179	-6,2
Sachsen-Anhalt	4 539	4 537	4 249	4 288	4 244	4 081	4 443	4 676	4 767	4 639	4 398	-5,2
Schleswig-Holstein	7 390	7 454	7 456	6 876	7 239	7 036	7 211	7 641	7 202	7 642	7 893	3,3
Thüringen	1 523	1 473	1 416	.	.	.	.	.	.	.	.	.
Deutschland	128 435	130 237	134 984	132 953	135 598	134 374	140 076	147 960	145 493	144 910	142 656	-1,6
Früheres Bundesgebiet	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
Neue Länder	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.

Anm.: Durch Anhebung der Mindesterfassungsgrenze und Ausschluss der Kräuter ab dem Berichtsjahr 2010 sind die Ergebnisse nur eingeschränkt mit den Vorjahren vergleichbar.

1) Einschließlich Erdbeeren. Ergebnisse der Gemüseanbauerhebung bzw. (ab 2012) der Gemüseerhebung.

2) Ergebnisse von 2010 in 2011 übernommen.

Quelle: Statistisches Bundesamt, BMEL (723)